



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SÄUTERN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNEN
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

ERZÜGTEN Z. D. ZWÄNZIGSTEN IM DEZEMBER 1918



DER ERZGEMEINDE

Keller Joh

DES ZWÄNZIGSTEN IM DEZEMBER 1918

J. K. G. G.



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SCHILTERN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNEN
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SCHILTERN & D. SPÄNGLER, IM DEZEMBER 1920



DER VEREINIGTEN

Bleermann

DER HOCHRECHTSPRECHENDE GEMEINSCHAFT

Ludwig Lisch



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SCHÖNAU
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SCHÖNAU R. D. TRIESTING, IM DEZEMBER 1910



DER BÜRGEMEISTER

Johann Kersch

DER WIRTSCHAFTSVERHÄLTFISSE COMMISSAR

Frd. Reichle

Johann Kersch



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SCHÖNKIRCHEN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KÄRL RENNEN

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SCHÖNKIRCHEN, IM DEZEMBER 1916



DER BÜRGEMEISTER

Paul Hofmann

DER GESCHAFTSFÜHRER DER GEMEINDE

Augustine Heinsch

Paul Hofmann



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SCHWARZAU
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SCHWARZAU AM STEINFELD, IM DEZEMBER 1924



VERLEHNER
Augustin Böhm

VERLEHNER
Anton Böhm



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SCHWARZENBACH
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SCHWARZENBACH (WB. NGULSTROTL. IM DEZEMBER 1918)

DER VERORDNUNGSBEFUGTEN

Lagmeister Johann

DER BESCHÜFTIGUNGSGEMEINDE SCHWARZENBACH

Vogl Josef

Gemeinde Seebarn

Seebarn, am 25. Dezember 1945



In der Sitzung vom 25. Dezember 1945 hat der Gemeinderat von Seebarn den einstimmigen Beschluß gefaßt, Herrn **Bundespräsidenten Dr. Karl Renner** in Anbetracht der großen Verdienste um die Wiederbesetzung und den Neuaufbau unseres Heimatlandes Österreich das **Ehrenbürgerrecht** zu verleihen und bittet ergebenst, diese Ehrung annehmen zu wollen

Dringlitzmaier
Bürgermeister

Kloppner, Peter
Antonin Langst
Josef Finkler

Stabschef bei Herrn Bundespräsidenten

Heinrich Johann
Wibler Johann

Dieterich, Franz
Bürgermeister

Walter Franz
Walter Richard



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SEEBENSTEIN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SEEBENSTEIN, IM DEZEMBER 1927



Handwritten signature of the Mayor

DER GEMEINDEFÜRSTEN GEMEINDESEKRETÄR

Handwritten signature of the Municipal Secretary



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SEMPTNERAMT
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SEMPTNERAMT, IM DEZEMBER 1919



DER BÜRGEMEISTER

Anton Johann

DER GEMEINDEBEWAHRUNGSGEMEINSCHAFT

Sindling

Randl



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SIEDING
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SIEDING, IM DEZEMBER 1924

DES VERGEMEINDLICHEN



DES ORTES SIEDING

Der Gemeinderat der Gemeinde Siegendorf
hat in seiner festsetzung am 5. November 1931
beschlossen dem Herrn Präsidenten des
Nationalrates

Dr. Carl Henner

Statenkanzler n. D.

in Würdigung seiner Verdienste um den
Anschluss des Böhmerlandes an die Republik
Österreich das

Ehrenbürgerrecht

zu verleihen



Gemeinde Sieghartsbühnen



Sehr verehrter Herr Bundespräsident!

In Anerkennung Ihrer großen Verdienste um die Wiederbefreiung und den Wiederaufbau unseres Heimatlandes Österreich hat die Gemeindevertretung von Sieghartsbühnen in ihrer Sitzung am 15. Oktober 1945 unter einstimmigen Beschluß, Sie, Herr Bundespräsident, zum

Ehrenbürger

unserer Gemeinde ernannt und bietet Sie ergebend, dank Ehrung annehmen zu wollen.

Sieghartsbühnen, am 15. Oktober 1945



In Vollmacht
Gemeindevorstand
• Johann F. ...
...
...
...
...

Beigegeben von zwei Gemeindevorstandsmitgliedern:

...
...
...
...

...
...

...
...
...
...



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SIGMUNDSHERBERG
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SIGMUNDSHERBERG, IM DEZEMBER 1910

DER BÜRGEMEISTER

Gassner Josef

DER BECHSIFTSVORWANDER DER GEMEINDE

Freilinger Josef

GEHEIME VERZEICHNIS

NUMM. DES NEU. VERZEICHNISSES
SCHLEISS VON DEN NUMMERN 142



DER HOCH. GEHEIMEN RATH DER GEHEIMEN VERZEICHNISSE BESCHLIESST ERNEUERUNG HERVON

Bundespräsident Dr. Karl Renner

IN WÜRDIGUNG DES ÜBERRAGENDEN VERDIENSTE DAS ER SICH UM KÖLGE
UND VATERLAND ERWORBEN HAT, ZUM

Ehrenbürger

ZUM GEHEIME VERZEICHNIS ZU ERNENNEN

NUMMERN 142 DEN 14. SEPTEMBER 1911

Tschekow

*Reichmann
Friedrich
Klein*



VERZEICHNIS DER NEU. VERZEICHNISSE

*Leitner
Klein
Schubert*

Höbner

*Öllerer
Klein
Klein*



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SOLLENAU
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNEN

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SOLLENAU IM DEZEMBER 1924

DER BÜRGEMEISTER

Eippel Adolf

DES ZUSCHREIFENDEN GEMEINDEBEZIRTS

Kleinmayr Rudolf



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
SONNTAGBERG
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

SONNTAGBERG, IM DEZEMBER 1910



DER BEZUGENDE

Felix Loyack

DER GESCHÄFTSFÜHRENDE GEMEINDERAT

Anton Kowalsky

Anton Kowalsky

Heinrich Johann

Der Gemeinderat der Stadt
St. Pölten hat in seiner Sitzung vom
20. November 1950 beschloffen, den
Herrn Bundespräsidenten

Dr. Karl Kienner

zu seinem
achtzigsten Geburtstage
in Würdigung seiner großen
und einmaligen Verdienste um die
Republik Österreich zum
Ehrenbürger

der Stadt St. Pölten zu ernennen.
St. Pölten, am 20. November 1950

Der Bürgermeister

Bgm.
Stellvertreter:

Anton Stadler

Bgm.
Stellvertreter:

V. Radner



Ehrenbürgerkunde

Gemäß Beschluß des Gemeinderates unserer
Herzogstadt St. Veit an der Glan in Kärnten
vom 20. August 1948 wird

Herr Bundespräsident
Dr. Dr. h. c. F. Karl Renner

zum

Ehrenbürger

der Stadt St. Veit an der Glan ernannt.



Friedrich Kersch

~~Stadtmagister~~
~~Stadtmagister~~

Dr. Anton Kersch *Anton Kersch*
Stadtmagister *Stadtmagister*
St. Veit an der Glan *St. Veit an der Glan*
am 20. August 1948 *am 20. August 1948*

Gemeinde St. Andr  v. d. Hgt.

St. Andr  v. d. Hgt., 15. Oktober 1946



Gemeinderat der Gemeinde St. Andr  v. d. Hgt.
hat in der Sitzung vom 15. Oktober 1946 den
stimmeneinhelligen Beschluß gefaßt,

Herrn Bundespräsidenten Dr. Karl Renner

in Anbetracht seiner großen Verdienste für die
Republik Österreich das

EHRENBÜRGERRECHT

der Gemeinde St. Andr  v. d. Hgt. zu verleihen und
bittet ihn freundlichst, diese Ehrung annehmen zu wollen.

Leinfelder Josef

*Recher Johann
Klatter Johannes
Fiedl Josef*

Die Mitglieder des j ren Gemeinderates:

*Josef Haupt
Grosz Franz
Lohbauer Franz
Kerschbaum Josef*

Karl Renner

Burgomester

*Josef Berger
Lohbauer Franz
Kerschbaum Josef*



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
ST. VALENTIN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNEN
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

ST. VALENTIN (AMSTETTEN) IM DEZEMBER 1919



DER BÜRGERMEISTER

Franz Forstner

DER GEMEINDEVORSTAND

Ludwig Knecht



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
ST. VALENTIN-LANDSCHÄCH
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

ST. VALENTIN-LANDSCHÄCH, IM DEZEMBER 1918



DES BILDHAUERS

Rimpler

DES GEMEINDEBEWAHRERS

Steiner

Waplattay

Gemeinde Staudorf



D

prov. Gemeindevorstand in Staudorf hat in seiner Sitzung vom 28. November 1947 den Beschluß gefaßt, Herrn

BUNDESPRÄSIDENT DR. KARL RENNER

als dem Manne, der nun zum zweiten mal in seinem Leben in schwersten Tagen die Geschichte Österreichs lenkt, das

EHRENBÜRGERRECHT

der Gemeinde Staudorf zu verleihen. Die Gemeindevertretung bittet freundlich, diese Würde anzunehmen zu wollen.

Staudorf, den 28. November 1947

*Vertrag, Bescheinigung u.
Erklärung*

*Fritz Seebacher
Dr. Moschler
Viktor Doppel*



Die Mitglieder des prov. Gemeindevorstand:

*Seebacher Fritz
Johann Ziegler
Joh. Ziegler*

Anton Kuchlinger

*Fritz Doppel
Johann Ziegler
Anton Kuchlinger*



18

Der Gemeinderat der Gemeinde Slatzendorf i. O.

hat in seiner Sitzung vom 18. November 1900
den einstimmigen Beschluß gefaßt:

1. G. Herrn Bundespräsidenten

Dr. Karl Renner

zu Würdigung seiner großen und erhabenen Verdienste an die

Republik Österreich

anlässlich seines

80. Geburtstages

zum
Ehrenbürger

zu ernennen.

Slatzendorf, am 14. Dezember 1900.

Der Gemeinderat

Der Bürgermeister





DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
STETTEN
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

STETTEN (KORNEUBURG) IM DEZEMBER 1932

DER BÜRGERMEISTER

Franz Thalner

DER GESCHÄFTFÜHRENDE BÜRGERMEISTER

Johann Flöbl



URKUNDE

DER
GEMEINDERAT DER STADT
STEYR

HAT IN SEINER SITZUNG VOM
10. DEZEMBER 1950
EINSTIMMIG BESCHLOSSEN

HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

IN DANKBARSTER ANERKENNUNG
SEINES, NUR DEM HEILE ÖSTERREICHS
UND DES ÖSTERREICHISCHEN VOLKES
GEWIDMETEN WIRKENS,

DER
EHRENBÜRGERWÜRDE
ZU VERLEIHEN.

STEYR AM 10. DEZEMBER 1950

DER
BÜRGERMEISTER
STELLVERTRETER:

[Signature]

DER
BÜRGEMEISTER:

[Signature]



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
STILLFRIED
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS
Ehrenbürgerrecht
IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

STILLFRIED, IM DEZEMBER 1910



DER BEZUGENDE

Stoppner

DES VERSETZUNGSBEZUGENDE GEMEINDE

Neutschimmer



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
STOCKERAU
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER
DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

STOCKERAU, IM DEZEMBER 1912

DES ERGEBNISSES

Karl Renner

DES GEMEINDE-VEREINIGTEN LEHRERKÖRPER

Karl Renner, Professor Josef Rindolf, Herrsch



DURCH DIESE URKUNDE
VERLEIHT DIE GEMEINDE
STRÄSSHOF
DEM HERRN BUNDESPRÄSIDENTEN
DR. KARL RENNER

DAS

Ehrenbürgerrecht

IN WÜRDIGUNG
SEINER VERDIENSTE UM DAS
ÖSTERREICHISCHE
VOLK

STRÄSSHOF K. D. NÖRDBÖHM. IM DEZEMBER 1924



DES BEZUGSBEFUGIGTEN GEMEINDERAT

Erster Vorsitzender *2ter Vorsitzender*